

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14 / 45127 Essen

Dienstag, 27. September 2022 - 19.30 Uhr

„Rückeroberung – Die Geschichte von Manfred Gans, der im Mai 1945 Deutschland durchquerte, um seine Eltern aus dem KZ zu befreien“

Lesung und Gespräch mit dem Autor und Dokumentarfilmer **Daniel Huhn** anlässlich des Erlasses der Nürnberger Gesetze im September 1935

In Kooperation mit:



KEFB

Katholische Erwachsene
und Familienbildung

Essen

Eintritt: 13,00 €

Vorverkauf:

Medienforum des Bistums Essen

Zwölfling 14, 45127 Essen

Tel.: 0201 / 2204-274

oder medienforum@bistum-essen.de

Abendkasse: sofern nicht ausverkauft

Einlass: 19.00 Uhr



1938 beschließen Manfreds Eltern, dass das Leben für ihn als Juden in Deutschland nicht mehr sicher ist. Sie schicken ihren Sohn nach England, schaffen es selbst aber nicht mehr zu fliehen. Sieben Jahre später kehrt Manfred zurück: Als Teil der legendären „Three Troop“ (bekannt aus dem am 20. August 2009 erschienenen US-amerikanisch-deutschen kontrafaktischen Kriegsfilm Inglorious Basterd von Quentin Tarantino) landet er am D-Day in der Normandie. Kurz darauf steht er in den zerstörten Straßen seiner alten Heimat Borken in Westfalen. Er beginnt eine beschwerliche Reise,

MEDIENFORUM ESSEN

BISTUM ESSEN

vorbei an fliehenden Deutschen, durch sowjetische Militärsperren hinein ins Niemandsland des Erzgebirges bis zum KZ Theresienstadt, wohin seine Eltern verbracht wurden.

© privat



Daniel Huhn, *1985, wuchs im Ruhrgebiet auf. Er studierte Politikwissenschaft und Geschichte. Vor und während des Studiums war er bereits als Tontechniker und Kameraassistent beim WDR in Köln tätig. Als Journalist und Filmemacher arbeitet er für diverse Sender, Stiftungen und Kultureinrichtungen. Er ist Autor zahlreicher Hörfunkfeatures und Dokumentarfilme,

die in Kinos und Filmfestivals in ganz Europa liefen. Dazu zählt auch der Dokumentarfilm *Back to Borken* über die Reise von Manfred Gans. Zu der Geschichte kam er, als er 2016 gefragt wurde, ob er zusammen mit der Familie Gans aus den USA die Route nachfahren wolle, die Manfred 71 Jahre zuvor genommen hatte. Dazu produzierte er auch ein Audible Original Podcast. Daniel Huhn ist Gründer und Gesellschafter der Filmproduktionsfirma Benda Film in Köln und übt Lehrtätigkeiten im Bereich Film und Video aus. Seit Februar 2020 ist er Geschäftsführer der Filmwerkstatt Münster. Thematisch beschäftigt er sich vorwiegend mit historischen Themen sowie mit Migrationsgeschichten.

Nürnberger Gesetze

Am 15. September 1935 erließ in Nürnberg der nur noch als Scheinparlament tätige Reichstag während des 7. Reichsparteitags in Anwesenheit Adolf Hitlers die sogenannten Nürnberger Gesetze. Sie besiegelten die Degradierung jüdischer Bürgerinnen und Bürger zu Menschen minderen Rechts und bereiteten ihre gezielte, willkürliche Diskriminierung und Vernichtung vor. Der Rassenwahn wurde zum Verwaltungshandeln, das Strafrecht für die nationalsozialistische Ideologie instrumentalisiert.

Corona-Hinweis:

Es gelten die zum Zeitpunkt der Veranstaltung aktuellen Hygienemaßnahmen.



**literatur
gebiet.ruhr**

Medienforum des Bistums Essen
Postfach 100464 · 45004 Essen
Zwölfling 14 · 45127 Essen



**Katholische
Kirche**
BISTUM ESSEN

T 0201/2204-274
F 0201/2204-272
medienforum@bistum-essen.de